Inhaltsverzeichnis

2. Antrag	1
2.1 Allgemein	1
2.1.1 Fristwahrender Antrag	1
2.1.2 Vollantrag	1
2.1.3 Projekttypen	1
2.1.4 Einstieg Antragsverwaltung	2
2.2 Kooperationspartner/Projektträger	2
2.3 Projektdetails	2
2.3.1 Standorte	2
2.3.2 Inhalt des Projektes	2
2.3.2.1 Beschreibung des Vorhabens	2
2.3.2.2 Detailbeschreibung	2
2.3.2.3 Indikatoren	3
2.3.3 Arbeitspakete	3
2.4 Kosten/Budget	3
2.4.1 Projektkosten	3
2.4.2 Nettoeinnahmen	3
2.4.3 Finanzierungen	3
2.4.4 Selbsterklärung zu De-minimis -Förderungen	3
2.5 Unternehmensdetails	4
2.5.1 Referenzen	4
2.5.2 Unternehmensverflechtungen	4
2.5.2.1 Eigentümer	4
2.5.2.2 Beteiligungen	4
2.5.3 Unternehmensdaten	4
2.6 Anlagen	4
2.7 Historie	5
2.7.1 Ergänzungen/Korrekturen	5
2.7.2 Versionen	5

2. Antrag

Antrag anzeigen

Zeigt alle Informationen zum gestellten Antrag vom Fördernehmer. Diese Daten können nicht bearbeitet werden.

Es ist möglich auch von hier in die Antragsverwaltung zu wechseln.

2.1 Allgemein

2.1.1 Fristwahrender Antrag

Zur Fristenwahrung kann ein unvooständiger Antrag eingereicht werden. Der Projektträger muss einen Haken für „Fristwahrender Antrag“ bei der Antragsöffnung setzen. Dies ermöglicht dem Projektträger ein gefordertes Dokument blanko hochzuladen.

2.1.2 Vollantrag

2.1.3 Projekttypen

Der zugelassene Projekttyp für eine Antragsstellung wurde in der jeweiligen Fördermaßnahme aktiviert. Es wird unterschieden zwischen Einzelprojekt und Netzwerkprojekt. In FPAK können drei Projekttypen abgebildet werden:

- Einzelprojekt
- Kooperationsprojekt innerhalb des Magistrats Wien
- Kooperationsprojekt mit unterschiedlichen juristischen Personen

Kooperationsprojekte bestehen aus mindestens zwei Projektpartnerinnen. Die führende Projektpartner-Organisation nimmt koordinative Aufgaben für alle Partnerinnen wahr. Sie stellt den Antrag und reicht Antragsänderungen ein. Sie ist Vertragspartnerin für den Kofinanzierungsvertrag mit der Förderstelle. Der Fördervertrag wird zwischen dem führenden Projektpartner und der ZwiSt vereinbart.

Bei einem Kooperationsprojekt des Magistrats Wien, übernimmt der Begünstigte die Gesamtkoordination. Der Aufgabenbereich umfasst die inhaltliche, finanzielle und treuhändische Administration der Fördermittel. Das Bereitstellen von Informationen und Berichten an die ZwiSt erfolgt durch die führende Organisation.

Kooperationsprojekte der Dienststellen Das Magistrat Wien, werden in Atmos als ein Projekt gesehen.

Kooperationsprojekte mit unterschiedlichen juristischen Personen werden in Atmos als verbundenen Einzelprojekte gesehen. Die EU-Refundierungen direkt an alle Partner transferiert.

Abzurechnende Projektausgaben (samt Dokumenten) werden von jeder Partner Organisation selbständig in FPAK erfasst. Die Freigabe in FPAK erfolgt durch die Kooperationspartnerinnen. Die Daten und Dokumente werden hochgeladen und vom System Nachforderungen werden von jeder Partnerorganisation selbständig bearbeitet und in FPAK freigegeben.

Die Registerkarten mit den Antragsdaten sind für alle Projekttypen gleich. Der Projekttyp wird in den Antragsmetadaten

In der Regeiserkarte Kooperationspartner/Projektträger steht die Projektträgerin bei einem Einzelprojekt bzw. die Projektträgerinnen bei einem Kooperationsprojekt.

2.1.4 Einstieg Antragsverwaltung

2.2 Kooperationspartner/Projektträger

Allgemeine Informationen über den Projektträger und das Projekt

2.3 Projektdetails

2.3.1 Standorte

Bundesland, Gebiet, Art des Gebietes, NUTS-Region und Adresse an dem das Projekt ausgeführt wird.

2.3.2 Inhalt des Projektes

2.3.2.1 Beschreibung des Vorhabens

Beschreibung des Projektes in einer Kurzfassung und einer publizierten Kurzfassung

2.3.2.2 Detailbeschreibung

Möglichkeit zum Download der vom Projektträger zur Verfügung gestellten Detailbeschreibung des Projektes

2.3.2.3 Indikatoren

Planindikatoren

Für das Projekt in der Fördermaßnahme festgelegte Indikatoren

Fördermaßnahmen-spezifische Indikatoren

Spezifisch für die Fördermaßnahme festgelegte Indikatoren die zusätzlich zu den Projektindikatoren festgelegt werden.

Projektspezifische Indikatoren

Zusätzliche Indikatoren die sich nur auf das Projekt beziehen.

2.3.3 Arbeitspakete

Auflistung für das Projekt festgelegt Arbeitspakete

2.4 Kosten/Budget

2.4.1 Projektkosten

Auflistung der Gesamtkosten der einzelnen Posten.

Details Anzeigen listet die Kosten für jeden Posten für jedes Jahren auf.

2.4.2 Nettoeinnahmen

2.4.3 Finanzierungen

- Kostenübersicht über die beantragten Projektkosten
- Übersicht über öffentliche Beteiligung an der Förderungen

2.4.4 Selbsterklärung zu De-minimis -Förderungen

Beihilfen, die unter bestimmten Voraussetzungen nicht dem Anmeldeverfahren bei der Europäischen Kommission unterliegen. Aufgrund der Betragsgrenze wird angenommen, dass weder der Wettbewerb noch der Handel zwischen den Mitgliedstaaten beeinträchtigt wird.

Unter welchen Voraussetzungen kann der Unternehmer eine De-minimis-Beihilfe erhalten?

- Listenpunkt Das jeweilige Förderungsprogramm ist als De-minimis-Beihilfe gekennzeichnet,
- mein Unternehmen entspricht dem Begriff „einziges Unternehmen“ (siehe unten) pro Mitgliedstaat,
- zusammengerechnet werden gewährte De-minimis-Beihilfen der letzten drei Steuerjahre (Wirtschaftsjahre),
- die Summe darf in diesem Zeitraum den Betrag von EUR 200.000,- nicht überschreiten.

2.5 Unternehmensdetails

2.5.1 Referenzen

Referenzen und Erfahrungen des Projektträgers bei der Abwicklung von EU-geförderten Projekten

2.5.2 Unternehmensverflechtungen

2.5.2.1 Eigentümer

Beteiligungen anderer Unternehmen am antragstellenden Unternehmen

2.5.2.2 Beteiligungen

Beteiligung des Unternehmens (oder deren Gesellschafter) an anderen Unternehmen

2.5.3 Unternehmensdaten

Daten über **Mitarbeiteranzahl**, **Jahresumsatz**, und **Bilanzsumme** des Unternehmens aufgeschlüsselt **nach Jahren**

2.6 Anlagen

Übersicht über vom Fördernehmer bereitgestellte Dokumente.

Nachweis der **administrativen, operationellen und finanziellen Leistungsfähigkeit, Lohnnebenkostensätze, Kostenschätzung, Förderzusage/Finanzierungszusage, Firmenbuchauszug/Vereinsregisterauszug/o.ä., Detailbeschreibung, Antrag, Vereinbarung Projektpartner, VSt.-Abzugsbescheinigung und Optional bereitzustellende Dokumente.**

2.7 Historie

2.7.1 Ergänzungen/Korrekturen

Vom der Förderungswerberin geforderten Ergänzungen / Korrekturen zum Antrag

2.7.2 Versionen

Versionen von